Jahreshauptversammlung der FF Gaisfeld

Am 8. Dezember fand im Gasthaus Klampfl die diesjährige Jahreshauptversammlung der FF Gaisfeld statt.

Nachdem Bezirksfeuerwehrrat Hauptbrandinspektor Raudner, Bürgermeister Paier, Bürgermeisterstellvertreter Reinisch, Abschnittsbrandinspektor Langmann sowie 25 erschienene Mitglieder begrüßt hatte, wurde in einer Gedenkminute den gefallenen und verstorbenen Kameraden gedacht.

Sodann verlas Schriftführer Neukam den Tätigkeitsbericht des abgelaufenen Jahres, wobei er in einer Statistik feststellen konnte, daß die FF Gaisfeld im vergangenen Berichtsjahr 58mal zu den verschiedensten Anlässen ausrückte und daß dabei 490 Mann 2060 Stunden im Einsatz waren.

Kassier Strommer legte hierauf den Kassabericht vor, wobei er die erfreuliche Mitteilung machen konnte, daß die freiwilligen Spenden der unterstützenden Mitglieder dieses Jahr besonders hoch waren. Nach dem Kassabericht wurden von HBI Raudner folgende Kameraden zu Feuerwehrmännern befördert. Krois Franz, Sihorsch Johann, Holzer Johann, zu Kassaprüfern für das Jahr 1975 wurden Josef Hois und Johann Feichter ernannt. Neu in die Wehr aufgenommen wurden Prennicher Josef und Kohlbacher Franz.

Abschnittsbrandinspektor Langmann dankte für die Einladung und überbrachte hierauf die Grüße des Bezirkskommandos.

In seinem Kurzreferat wies er auf den schlechten Zustand des Rüstautos hin und daß die FF Gaisfeld noch immer keinen Bauplatz für ihr neues Rüsthaus hat. Er wies besonders die Jugend darauf hin, die Landesfeuerweherschule in Lebring zu besuchen. Zum Schluß seiner Ansprache dankte er der FF Gaisfeld für ihren beispiellosen Einsatz und wünschte allen Kameraden und deren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 1975.

In seinen Grußworten dankte Bürgermeister Paier der FF Gaisfeld für die gute Zusammenarbeit mit der FF Krotendorf und daß das Hauptproblem nach wie vor der Bauplatz für ein neues Rüsthaus ist. Er versprach, daß die Gemeinde sich bemühen werde, für die FF Gaisfeld einen Bauplatz zu erwerben.

Vizebürgermeister Reinisch dankte Herrn Neukam sen. für seinen Einsatz bei den Erhaltungsarbeiten bei der Ruine Ligist und wies besonders die Jugend hin, weiter die sportliche Seite der FF Gaisfeld zu steigern.

In seinen Schlußworten wünschte er allen Kameraden ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg für das Sommerfest 1975.

Zum Abschluß bedankte sich HBI Raudner für die vielen Glückwünsche zu seinem 60. Geburtstag und wünschte allen Anwesenden und deren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und schloß die diesjährige Jahreshauptversammlung mit einem GUT HEIL.